

ein ständiger Kampf mit der Orient-  
Ueberlieferung und Geschichtsauffas-  
sung sei, so ist diese bisher unbean-  
tete Tatsache vielleicht ein beson-  
ders sprechendes Beweismittel!

Hoffentlich erreicht Sie, hochvereh-  
ter Herr Professor, diese Zusage  
bei längst gestärkter Gesundheit!!

Mit bekannten Gesinnungen  
stets Ihr dankbarer

2. I. 21.

Können Sie sich einen ungar. Ort (Ort)  
denken, der (di) [بازار] lautete?

+ Bahing

Bahing

Postkarte

741

Herrn Universitätsprofessor


Hofrat Dr. Ignaz GOLDZIHNER

Budapest, VII

Holló-utca 4



1.27 20

Hochverehrter Herr Professor: in einem osman. Ferman  
 steht an der Spitze beifolgende besmele,  
leider vorn und hinten abgerissen, da das  
Papier an beiden Stellen beschädigt ist.  
Ich lese am Anfang [al-az] iz, al-fard, as-  
samed usw., lauter sifāt Allah's, wie es scheint. Ich bin  
gar nicht im Zweifel, dass es ein ganz gewöhnlicher  
arabischer Spruch ist. Aber meine Gott sei's geklagt,  
erbärmliche Kenntnis der islam. Liturgie lässt mich  
schon hier im Stich. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn  
Sie mir den ganzen Spruch mitteilen wollten. Es kann  
nicht viel vorher und nachher gekommen sein. Die Urkun-  
de stammt aus dem Ende des 17. Jhdts. Mit einer Lupe lässt  
sich der Text wunderschön lesen. R. Tschudi hat  
mir einen langen und überaus freundlichen Brief über  
meinen Bedr ed-dīn gesandt. Er war selbst sehr über-  
rascht, wie überstark und ungeahnt gross die schiitische  
Strömungen im altosmanischen Reich war. Wenn man für  
die bekannte Aufstellung, dass die europ. Islamforschun